

Presseinformation Sensor Instruments

April 2019

Glänzende Aussichten!

29.04.2019. Sensor Instruments GmbH. Handgeräte zur Erfassung des Glanzgrades werden schon seit Jahren erfolgreich in der Industrie eingesetzt. Dabei haben sich in erster Linie drei Betrachtungswinkel als Standard etabliert: 20°, 60° und 85° jeweils gemessen zur vertikalen Achse. Eine Ausnahme hiervon bildet die Papierindustrie, hierbei wird in erster Linie auf einen Betrachtungswinkel von 45° sowie 75° zurückgegriffen. Zur Glanzgrad-Ermittlung wird die direkte Reflexion an der zu untersuchenden Objektoberfläche genutzt.

Sender- und Empfänger sind dabei betragsmäßig unter dem gleichen Winkel zur Vertikalen ausgerichtet, auf der einen Seite der Normalen ist dabei der Sender angeordnet und auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich der Empfänger.

Die wohl am häufigsten anzutreffende Messmethode ist die 60°-Methode, matte Oberflächen bis hin zu glänzenden Oberflächen können damit recht gut erfasst werden. Bei extrem rauen Oberflächen, z.B. bei unterschiedlichen Körnungsgraden von Sandpapier, wird hingegen die 85°-Methode bevorzugt, während bei besonders stark reflektierenden Oberflächen die 20°-Methode zum Einsatz kommt.

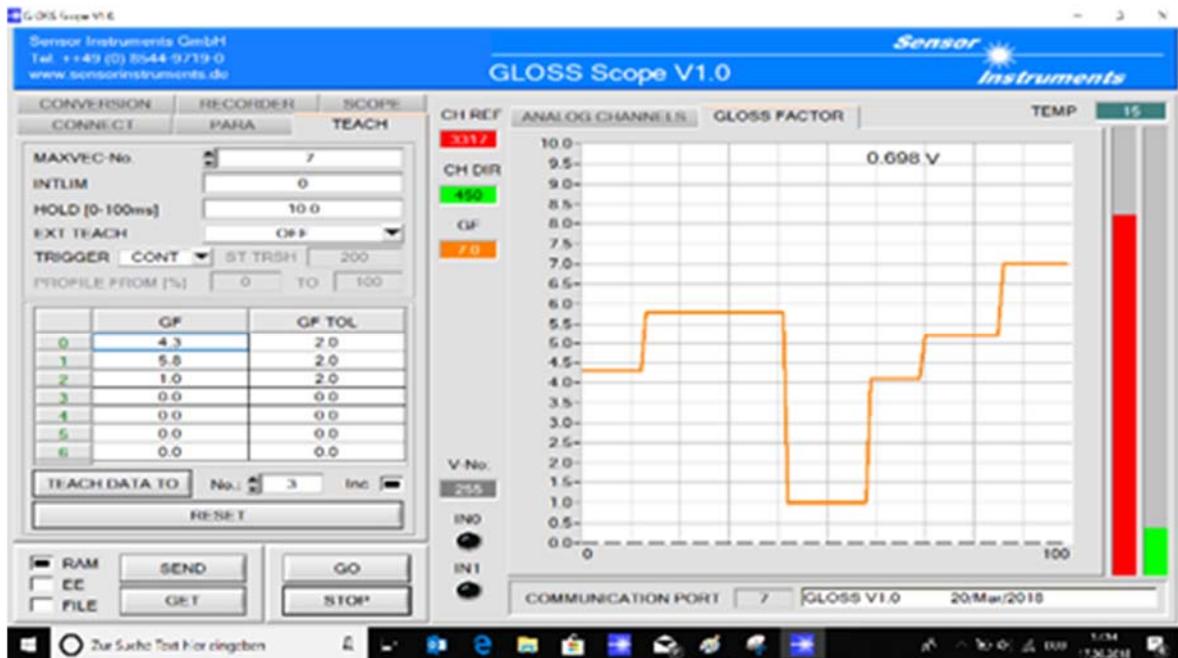
Im Zuge der 100%-Qualitätskontrolle wurde jedoch eine Inline-Glanzmessung immer wichtiger, lassen sich gar manche Produkte (z.B. Endlosmaterial aufgewickelt auf einer Spule) nicht mehr so ohne weiteres im Nachhinein mit den Handgeräten an verschiedenen Stellen prüfen. Ein weiterer Vorteil der Inline-Messmethode ergibt sich aus der zeitnahen Ist-Zustandsmeldung des Glanzgrades, sodass im Falle einer Abweichung vom Sollwert rechtzeitig reagiert werden kann.

Mit den Inline-Glanzmessgeräten der **GLOSS Serie** stehen nun für die 20°-, 60°- und 85°-Messmethode drei Sensoren (**GLOSS-20-20°**, **GLOSS-15-60°** und **GLOSS-5-85°**) zur Verfügung, die in einem Abstand von 20mm, 15mm sowie 5mm zu der zu messenden Produktoberfläche angeordnet werden können (an der Fertigstellung der 45°- sowie 75°-Typen wird noch gearbeitet).

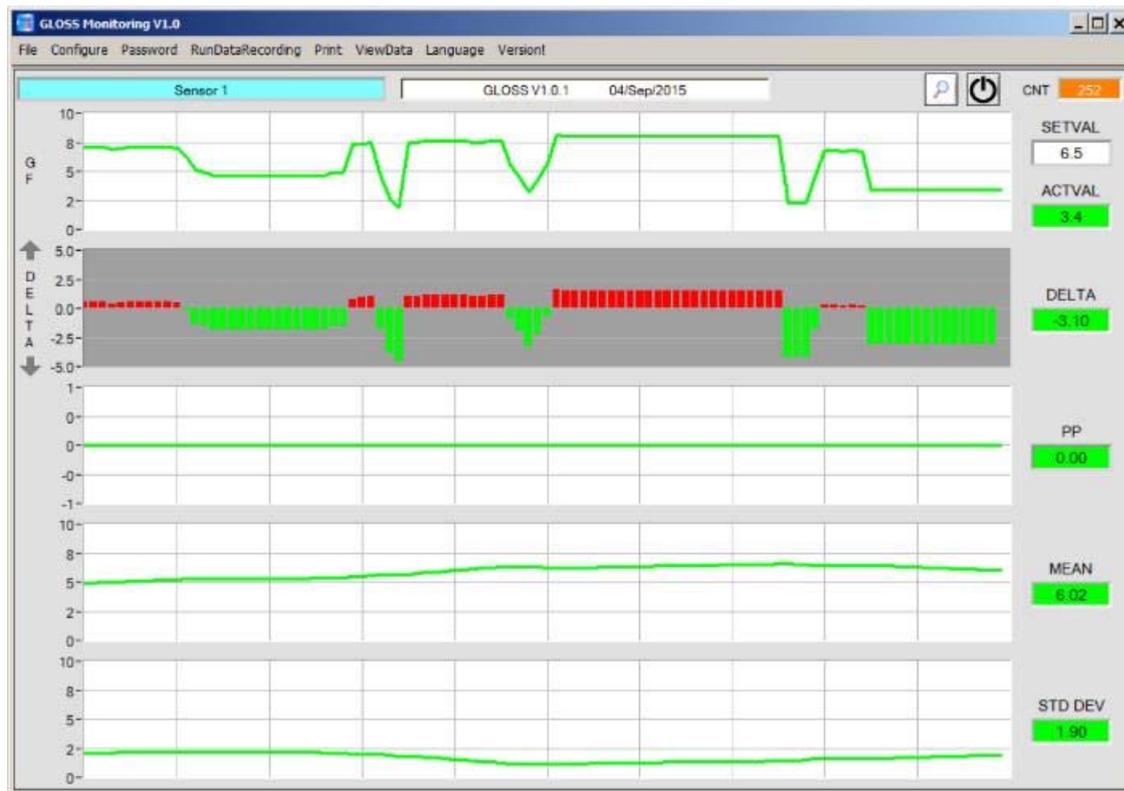
Neben der zur Parametrierung der Sensoren erforderlichen Windows®-Software ist im Lieferumfang auch eine umfangreiche Monitoring-Software enthalten, mit deren Hilfe die glanzspezifischen Daten inkl. der Auftragsdaten mit abgespeichert werden können, während parallel dazu der aktuelle Glanzgrad sowie dessen Abweichung vom Sollwert auf dem Monitor zur Anzeige gebracht werden.



Die Sensoren der GLOSS Serie zur Inline-Glanzmessung



Die Software GLOSS-Scope



Die Monitoring-Software der GLOSS Serie

Kontakt:

Sensor Instruments
 Entwicklungs- und Vertriebs GmbH
 Schlinding 11
 D-94169 Thurmansbang
 Telefon +49 8544 9719-0
 Telefax +49 8544 9719-13
 info@sensorinstruments.de